

**Niederschrift über die Sitzung des
Bau-, Verkehrs-, Umwelt-, und Kleingartenausschuss
der Stadt Tönning vom 05.07.2018, 19:30Uhr**

Beginn: 19:35 Uhr

Ende : 22:44 Uhr

Teilnehmer:

Herr Hermann Clasen,	Ausschussvorsitzender
Herr Helge Prielipp,	stv. Ausschussvorsitzender
Herr H.-J. Teegen,	Stadtvertreter
Herr Stefan Runge	Stadtvertreter
Herr Andreas Glück	Stadtvertreter
Herr Michael Erichsen,	bgl. Ausschussmitglied
Frau Cilli Basylewicz,	bgl. Ausschussmitglied
Herr Martin Klützke,	bgl. Ausschussmitglied

Entschuldigt fehlten: Herr Maik Peters

Als Gäste anwesend: Frau Mary Ebsen und Herr Helge Harders

Von der Verwaltung nehmen an der Sitzung teil:

Frau Bürgermeisterin Dorothe Klömmer, Herr Hasse, Herr Grimsmann,
Herr Matz letzterer zugleich als Protokollführer.

Tagesordnung:

- 1.** Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen.
- 2.** Bekanntgabe der Beschlüsse, die in der letzten Sitzung des Bauausschusses im nichtöffentlichen Teil beraten wurden
- 3.** Einwohnerfragestunde
- 4.** Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses vom 17.04.2018, des Umwelt- und Kleingartenausschusses vom 12.03.18 und vom Verkehrs- und Wirtschaftsausschusses vom 13.03.18
- 5.** Bericht zur baulichen Erweiterung des Multimar Wattforums (Gestaltung der Freiflächen)
- 6.** Bericht Verwaltung/Städtische Baumaßnahmen
7. Beratung und Beschlussfassung über die neue Ausweisung eines Baugebietes in Kating
8. Sachstand Nationalpark Partnerschaft
9. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

10. Grundstücksangelegenheiten
11. Bauvoranfragen / Bauanträge

Sitzungsbeginn 19:35

Herr Clasen eröffnet um 19:35 Uhr die Bauausschusssitzung und begrüßt alle anwesenden Bürger, die Presse, die Stadtvertreter/innen und Gäste, sowie Frau Bökamp vom LKN und die Verwaltung. Herr Clasen stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Vor Beginn der Sitzung werden die neuen bgl. Ausschussmitglieder vom Ausschussvorsitzenden Hermann Clasen zur gewissenhaften Erfüllung Ihrer Obliegenheiten verpflichtet, Frau Cilli Basylewicz bgl. Ausschussmitglied und Herr Martin Klützke bgl. Ausschussmitglied.

1. Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen

Dem Antrag von Frau Mary Ebsen, ein Teil der Grundstücksangelegenheiten bezüglich des Nachfolgekonzeptes Edeka Markt Rathjen im öffentlichen Interesse im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln und die Tagesordnung dahingehend zu ändern wurde nicht stattgegeben. Nach einer kurzen Diskussion und anschließender Abstimmung über die Änderung der Tagesordnungspunkte wurde dies mit 6 Stimmen dagegen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

Die Sitzung wurde ohne Änderung der Tagesordnungspunkte fortgesetzt

2. Bekanntgabe der Beschlüsse, die in der letzten Sitzung des Bauausschusses im nichtöffentlichen teil beraten wurden

Keine Bekanntgaben

3. Einwohnerfragestunde

- Bürgerfrage nach Sachstand Müll auf dem Gelände des Verwertungszentrum Westküste.
Die Verwaltung verweist auf die nur bedingte Handlungsfähigkeit der Stadt zu den auf dem Gelände des Betreibers herrschenden Zuständen, und verweist auf die Zuständigkeit des LLUR, der den Fall mit größtmöglichem Nachdruck verfolgt.
- Bürgerfrage ob der Verwaltung bekannt sei das der gesamte Eiderstedter Raum unter Naturschutz gestellt werden soll.
Der Verwaltung liegen diesbezüglich keinerlei Informationen vor.
- Bürgerfrage nach dem Grund für die Schließung der öffentlichen Badestelle im Katinger Watt.
Die Verwaltung antwortet dass die Badestelle auf Grund der Allgemeinverfügung des Kreises Nordfriesland geschlossen wurde.

4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses vom 17.04.2018, des Umwelt- und Kleingartenausschuss vom 12.03.2018, und vom Verkehrs- und Wirtschaftsausschuss vom 13.03.2018

Gegen die Niederschriften wurden keine Einwände erhoben und gelten somit als Genehmigt.

5. Bericht zur baulichen Erweiterung des Multimar Wattforum (Gestaltung der Freiflächen)

Frau Bökamp vom LKN berichtet zur Erweiterung des Multimar Wattforum.

Es handelt sich jetzt bereits um den fünften Bauabschnitt, zur Erweiterung des Multimar Wattforum, seit der Eröffnung im Jahr 1999. Der LKN freut sich über die hohe Akzeptanz und steigende Besucherzahlen von jährlich ca. 180.000 Besuchern. Der 10.000m² große Außenbereich soll naturnah umgestaltet werden, und soll einen Lebensraum für den Fischotter bieten. In einem offen gestalteten Gebäude sollen Aquarien und Exponate zum Thema Fischotter präsentiert werden. Der Baubeginn ist für 2019 vorgesehen, die geschätzten Baukosten für die gesamte Baumaßnahme werden sich auf ca.6,9 Millionen € belaufen.

Frau Bökamp bedankt sich bei der Bürgermeisterin Frau Klömmer für die gute Zusammenarbeit während des Baugenehmigungsverfahrens und die zügige Änderung der B-Pläne.

Frau Klömmer nimmt den Dank im Namen der dafür verantwortlichen Bauausschüsse an und sagt weitere Unterstützung, für das für die Region wichtige Projekt Multimar Wattforum zu. Herr Clasen bedankt sich für Präsentation des Bauvorhabens.

Ende Vortrag.

6. Bericht Verwaltung / Stätische Baumaßnahmen

Die Verwaltung informiert alle Anwesenden über:

- Die geplante Fertigstellung des Gewerbegebietes B-26 für Ende 2018
- Das mit den Baumaßnahmen für die Erweiterung des Baugebiet B-19 erst 2019 begonnen werden kann da zur Zeit noch geprüft wird ob die 2006 gestellte Baugenehmigung für die Schallschutzwand 2018 noch Bestand hat. Danach wird umgehend die Ausschreibung für die Baumaßnahme erfolgen.
- Im Wohngebiet B-14 wird zur Zeit das Regenrückhaltebecken von Sedimenten befreit, der anfallende und auf dem Fußweg lagernde Schlamm wird nach einer Trocknungsphase von ca. drei Wochen abgefahren, der Fußweg wird wieder in den vorher herrschenden Zustand zurück versetzt.
- Im Bereich Olversum finden zurzeit umfangreiche Spül- und Reinigungsarbeiten am Regenwasserkanalnetz statt.
- Es wurden fristgerechte Anträge auf Fördergelder KInvFG2, für Erweiterungsbaumaßnahmen an der ETS Tönning und Friedrichstadt, sowie für den Bau einer neuen Turnhalle an der Grundschule am Ostertor, gestellt. Weitere Gelder aus dem Förderprogramm KInvFG1 sollen noch in Höhe von 400.000 € für energetische Sanierungsmaßnahmen an der Grundschule am Ostertor beantragt werden.

- Bericht Breitbandausbau. Mit der Netz Service GmbH & co.kg steht jetzt der Partner für den Betrieb des Breitbandnetzes fest. Die Bauzeit für den Ausbau des Daten-netzes wird voraussichtlich zwei Jahre betragen und jedem Bürger soll die Möglichkeit geboten werden sich anschließen zu lassen. Über Kosten für die Versorgung von ent-legene Gehöften lasse sich zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Angaben machen, da erst seit kurzem die Netz Service GmbH als Betreiber feststeht, und Gespräche zu diesem Thema und weiteren Detailfragen mit dem Betreiber noch ausstehen.

7.Beratung und Beschlussfassung über die Ausweisung eines Baugebietes in Kating

Die Verwaltung schlägt vor das vorhandene Neubaugebiet in südöstlicher Richtung zu erweitern, da hierzu damals bereits erforderliche Straßenanbindung geschaffen wurde. Der Ortsbeirat in Vertretung von Herrn Klützke bittet um die Prüfung einer weiteren Fläche in südwestlicher Richtung um einen zusammenhängenden Ortskern zu schaffen. Es handelt sich dabei um das ehemalige Firmengelände Eller Tore auf dem Altlasten vermutet werden.

Nach angeregter Diskussion wird formlos beschlossen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt Kontakt zu dem Eigentümer der Fläche ehemals Eller Tor aufzunehmen um abzuklären, ob die Fläche überhaupt zum Verkauf steht, und zu welchen Vertragsbedingungen die Fläche erworben werden könnte.

8.Sachstand Nationalpark Partnerschaft

Herr Hasse berichtet, dass die Stadt Tönning das Aufnahmeverfahren durchlaufen hat, und mit durch energetischen Einsparmaßnahmen an Ihren Gebäuden, die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED, die Beschaffung eines Elektrodienstfahrzeuges und in der Beschaffung von nachhaltig hergestellten Verbrauchsmaterialien und weiteren Verbesserungen im ökologischen und ökonomischen Bereich, die Aufnahmekriterien erfüllt hat. Eine offizielle Ernennung und Zertifizierung zum Nationalpark Partner wurde bei den letzten Gesprächen durch die Nationalparkverwaltung bereits signalisiert und die Stadt Tönning steht kurz vor der Ernennung zum Nationalparkpartner.

9. Verschiedenes

Keine Erläuterungen im Detail

Es wurden diverse Anliegen mit der Bitte um Erledigung an die Stadtentwicklungsabteilung herangetragen. Die Stadtentwicklungsabteilung hat zugesagt folgende Punkte zu prüfen bzw. folgende Mängel abzustellen:

- Bank im Katinger Wald freischneiden.
- Schaltschränke EON im Stadtgebiet künstlerisch gestalten?
- Bohlenbelag auf der weißen Brücke prüfen gegebenenfalls tauschen.
- Tempolimit Olversum Richtung Katinger Watt möglich?
- Bänke und Mülleimer am Deichfuß Tönning West ergänzen.
- Schilder Stadtgebiet/Ortseingang reinigen.

21:36 Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung